

Vorlage-Nr.: **2502-2019/DaDi**
 Aktenzeichen: 510-008
 Fachbereich: Fraktion von Für alle im Landkreis
 Sobich, Jürgen
 Beteiligungen:

Produkt: **1.01.01.02 Gremienmanagement**

Nr.	Gremium	Status	Zuständigkeit
1.	Kreistag	Ö	Zur Kenntnisnahme

Betreff: **Landeszuschuss zum Bettenhaus in Groß-Umstadt – Anfrage FALD**

Anfrage der Fraktion von FALD:

Die anfragenden Abgeordneten sind durch ihre augenscheinliche vor Ort getätigten Betrachtungen und den bisher vorliegenden Informationen und Sachverhalte nicht überzeugt, dass der Standort der Kreisklinik in Groß- Umstadt am jetzigen Standort für die Zukunft ausreichend geeignet ist, in dem Altlasten aus der Vergangenheit für eine moderne Konzeption der medizinischen Versorgung im Ostkreis, die wir für notwendig halten, kostenintensive Hindernisse sind. Wir sehen die Nutzungsdauer des Hochhauses als abgelaufen an. Hinzu kommt der Bedarf nach einer Rettungsleitstelle mit all den Fahrzeugen der Notdienste. Eine Gesamtkonzeption, die nahe liegt, fehlt bisher aus den verantwortlichen Aufgabenbereichen heraus. Eine Überforderung wollen wir hier nicht unterstellen, sondern eher um eine mangelnde Koordination. Auch könnte das neue Landratsamt mit dem Katastrophenschutz Berücksichtigung finden, bei einer entsprechenden zielgerichteten Vision. Der Landkreis wurde vom Landrat als Musterlandkreis für Hessen bezeichnet. Packen wir es an.

1. Ist der Landeszuschuss für das Bettenhaus, falls vorhanden, am Standort Groß-Umstadt gebunden?

Ja, der Landeszuschuss ist an den Standort Groß-Umstadt gebunden.

2. Ist der Landeszuschuss für das Bettenhaus, falls vorhanden, nur an das Bauvorhaben gebunden?

Ja, der Landeszuschuss ist an das Bauvorhaben gebunden.

3. Ist der Landeszuschuss für das Bettenhaus, falls vorhanden, nur generell an den Auftrag ein Krankenhaus zu betreiben, gebunden?

Ja, der Landeszuschuss ist nur an den Auftrag gebunden.

4. Gab es Überlegungen, dass Bettenhaus an einen eventuell neuen Standort zu bauen, mit einem entsprechenden Fahrdienst, um von einem Bein auf das andere zu kommen?

Vor der baulichen Umsetzung der Psychiatrie wurde seitens der politischen Gremien im Jahr 2009/2010 die Standortfrage gestellt. Mit der Umsetzung und Inbetriebnahme der Psychiatrie

im Jahr 2011 ist die Standortfrage abschließend beantwortet. Eine nochmalige Förderung der Psychiatrie seitens des Landes würde nicht erfolgen. Vielmehr stellt sich die Frage, ob das Land in diesem Fall gegebenenfalls die gewährten Fördermittel wieder zurückfordern.

5. Wie sieht die Korrelation zwischen den ärztlichen Diensten, der Krankenpflege und den notwendigen Bauten aus?

Die Funktionalität der Gebäude muss auf die Prozesse und Abläufe der Patientenversorgung abgestimmt sein. Die Bemessung des Personals orientiert sich nicht an der Gebäudestruktur sondern an den Leistungszahlen.

6. Ist sichergestellt, dass neue Bauten Raum und Platz haben für eine Gesundheitsversorgung im Ostkreis?

Das Klinikgelände am Standort Groß-Umstadt bietet genügend Raum und Platz für die Gesundheitsversorgung im östlichen Landkreis von Darmstadt-Dieburg in den nächsten Jahren.

7. Wie sieht das bauliche Konzept der Kreisklinik für die nächsten 15 Jahre aus? (Hinweis: das Schulbauprogramm als Beispiel)

Zur Beantwortung dieser Frage soll ein Krankenhausentwicklungsplan erarbeitet werden. Wir verweisen auf die Vorlage 2406-2019/DaDi.

8. Was geschieht in den nächsten 15 Jahren mit dem Hochhaus?

Was mit dem Hochhaus zukünftig geschehen soll, ist ein elementarer Bestandteil des Krankenhausentwicklungsplans.

9. Ist die Verkehrsinfrastruktur am heutigen Standort dafür belastbar?

Aus Sicht der Klinik ist die Verkehrsinfrastruktur am Standort Groß-Umstadt nach dem jetzigen Kenntnisstand gegeben.